Allgemeine Lieferungs- und Zahlungsbedingungen (B2B)

Pilkmaxx Angelgeräte | Inhaberin: Olga Yefimenko-Bayer | Nimrodstr. 25, 90441 Nürnberg

1. Geltungsbereich und Vertragsschluss

1.1. Diese Allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen mit unseren Kunden, sofern diese Unternehmer, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliche Sondervermögen sind (§ 14 BGB). Wir beliefern ausschließlich gewerbliche Wiederverkäufer nach Vorlage einer gültigen Gewerbeanmeldung.

1.2. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden selbst bei Kenntnis nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

2. Lieferung, Preise und Gefahrübergang

2.1. Die Lieferung erfolgt nach mündlichem oder schriftlichem Bestelleingang. Nicht sofort lieferbare Artikel werden als Rückstand geführt und bei Verfügbarkeit nachgeliefert, sofern der Kunde dem nicht ausdrücklich widerspricht.

2.2. Die in Preislisten und im Internet angegebenen Preise sind Netto-EK-Preise in Euro zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer.

2.3. Der Mindestauftragswert beträgt 100,00 €. Ab einem Rechnungswert von 250,00 € liefern wir versandkostenfrei. Darunter erheben wir eine Versandpauschale von 7,50 €. Auslandslieferungen und deren Frachtkosten erfolgen auf Anfrage.

2.4. Der Versand erfolgt auf Gefahr des Kunden. Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware geht mit der Übergabe an das beauftragte Transportunternehmen auf den Kunden über.

3. Zahlungsbedingungen und Verzug

3.1. Rechnungen sind – sofern nicht anders vereinbart – per Vorkasse oder im SEPA-Lastschriftverfahren ohne Skontoabzug zahlbar.

3.2. Im Falle einer unberechtigten Rücklastschrift erheben wir neben den banküblichen Rücklastgebühren eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,00 €.

3.3. Kommt der Kunde in Zahlungsverzug, sind wir berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz (§ 288 Abs. 2 BGB) sowie pauschale Mahn- und Portogebühren zu erheben. Die Geltendmachung eines weiteren Schadens bleibt vorbehalten.

4. Untersuchungs- und Rügepflicht, Gewährleistung

4.1. Für die Rechte des Kunden bei Mängeln der Ware gelten die gesetzlichen Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB), soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist.

4.2. Offensichtliche Mängel, Fehlmengen oder Falschlieferungen sind unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 7 Kalendertagen nach Erhalt der Ware schriftlich anzuzeigen. Versteckte Mängel sind unverzüglich nach ihrer Entdeckung zu rügen. Bei Verletzung der Untersuchungs- und Rügepflicht (§ 377 HGB) gilt die Ware als genehmigt.

4.3. Rücksendungen beanstandeter Ware bedürfen unserer vorherigen Zustimmung und haben frei Haus zu erfolgen. Transportschäden sind sofort bei Empfang gegenüber dem Frachtführer zu reklamieren und schriftlich festzuhalten.

5. Eigentumsvorbehalt

5.1. Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen aus der Geschäftsverbindung unser Eigentum.

5.2. Der gewerbliche Wiederverkäufer ist berechtigt, die Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsgang weiterzuveräußern.

6. Erfüllungsort und Gerichtsstand

6.1. Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis ist Nürnberg.

6.2. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertrag ist – soweit der Kunde Kaufmann ist – Nürnberg. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

7. Haftungsbeschränkung

7.1. Für Druckfehler in Katalogen, Preislisten oder im Internet sowie für handelsübliche oder geringfügige Abweichungen in Farbe, Material, Beschaffenheit oder Größe unserer Produkte übernehmen wir keine Haftung.

7.2. Schadensersatzansprüche des Kunden sind ausgeschlossen, es sei denn, sie beruhen auf Vorsatz, grober Fahrlässigkeit oder der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten.

8. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.

Nürnberg, den 12.10.2026